

Universitätsbibliothek Paderborn

Tugend-Spiegel Aller Zucht-liebenden Closter-Jungfrauen. Das ist: Schönes Tractätlein von Zwantzig halbstündigen Sermonen über das Leben der H. Jungfrauen und Mutter/ Ehrentraut/ Sanct Ruperti ...

Prokop < von Templin>
Sultzbach, 1679

N. Thue es mit dieser ihrer Lebens-Beschreibung.

urn:nbn:de:hbz:466:1-37377

ger

261

des

G

E

rig

21

hei abi

Fre

mo

fch

ful

bo

nig

211

(3

qu

5

Gedancken von aller Bossbeits ihr Thun und Lassen / Handel und Wandel dahin gerichtet! Ndaß sie an Wollkommenheit der untergebene Tugendten ihre Convent-Schwestern so weit übertreffe / als der Mond mit feinem Glank die Sternen; fit hat allen weltlichen Pracht/Ehr und Ruhm zu Boden getretten war gar embfig in Lefen Beiftli cher Sachen/und bate GDII inniglich! daßer ihr seine Gnad ertheilen wolte/damit das jenige so sie aus Lestund Betrachtung heiliger Schrifft geschöpffet/ 11 ihr gute Frucht bringen mochte daraus ist erfolget / daß sie !! allerhand Tugendten und Voll kommenheiten von Tagzu Tag also zugenommen / auch vol Staffel ju Staffel so aufgestil gen

BIBLIOTHEK PADERBORN eitl

ndel

tet

der

bene

weit

mit

; sie Ehr

ten

iffi

inad

nige

tung

t/in

ie ii

Boll,

Eag

estiv

gen

gen/ daß sie dardurch zu einer folchen Heiligkeit gelanget ift: Auch unter dem Effen und an der Tafel so gar redete sie von GOtt/ von Himmelischen zu Erlangung der Geeligkeit gehos rigen Sachen: Miternsthaffter O Rede erweichete sie wunderlicher Weise die harte verbeinete Hers ken/ gegen denen Gehorsamen aber war sie über die massen freundlich und demüthig! das war so viel als wie jenes Romis sche Symbolum lautet: Parcere subjectis, & debellare superbos:

g. Erwege mir einer ein wes nigswas da sey und heisse: Mit Abwendung ihrer Sinn und Gedancken von aller Boßheit; quista il panto, wurde ein Itaa liäner sagen serstehet: Wann Handelrecht verstehet: Wann ein

BIBLIOTHEK PADERBORN